

Unverzüglich die Planung für den Tram-Abzweig Cosimastraße – Johanneskirchner Straße – Bahnhof Johanneskirchen aufzunehmen

Empfehlung Nr. 14-20 / E 02964 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 13 - Bogenhausen am 24.10.2019

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 17719

1 Anlage

**Beschluss des Bezirksausschusses des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen am
10.03.2020**

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Die Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen hat am 24.10.2019 die Empfehlung Nr. 14-20 / E 02964 (Anlage) beschlossen. Darin wird gefordert, unverzüglich die Planung für den Tram-Abzweig Cosimastr. - Johanneskirchner Str. - Bahnhof Johanneskirchen aufzunehmen und dieses Projekt mit hoher Priorität voranzutreiben.

Die Empfehlung betrifft einen Vorgang, der nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO des Stadtrates zu den laufenden Angelegenheiten zu zählen ist. Da es sich um eine Empfehlung einer Bürgerversammlung handelt, muss diese nach Art. 18 Abs. 4 Satz 1 GO und § 2 Abs. 4 Satz 1 Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung vom Stadtrat bzw. Bezirksausschuss und gem. § 9 Abs. 4, 2. Spiegelstrich Bezirksausschusssatzung vom Bezirksausschuss behandelt werden. Der Beschluss des Bezirksausschusses hat jedoch gegenüber der Verwaltung nur empfehlenden Charakter.

Hierzu haben wir unter anderem die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) um Stellungnahme gebeten, die uns auch im Namen der Stadtwerke München GmbH (SWM) Folgendes mitgeteilt hat:

Die Stadtwerke München GmbH untersuchen bereits im Zusammenhang mit der Tram Nordtangente eine Linienführung durch die Johanneskirchner Straße mit Abzweig von der Cosimastraße und Anschluss an den S-Bahnhof Johanneskirchen. Diese Untersuchungen zeigen, dass die Verbindung positive Auswirkungen haben kann: sie schafft Anschluss ins Umland und zum Flughafen (S-Bahnlinie S8), kann die Fahrtzeiten in die nordöstliche Münchner Umgebung und zum Flughafen verkürzen und die ÖPNV-Knotenpunkte im Zentrum sowie die Flughafenlinie S1 entlasten. Mit einer Streckenlänge von nur ca. 1 km lassen sich so überdurchschnittliche Entlastungseffekte vom Autoverkehr erzielen und die kommenden Neubaugebiete vorausschauend erschließen. Zudem würde die Tram Johan-

neskirchen als Weiterführung der Tram Nordtangente die Tangentenfunktion und die größtmögliche Vernetzungswirkung der Tram Nordtangente für die Schaffung attraktiver Netze und für die maximale Verlagerung des MIV zum ÖV stärken.

Aufgrund der positiven Wirkungen des Anschlusses zum S-Bahnhof Johanneskirchen auf die Fahrgastprognose der Tram Nordtangente wird eine möglichst parallele Projektterminplanung angestrebt. Zeitgleich mit der anvisierten nächsten Beschlussfassung in 2020 für die Tram Nordtangente möchten wir den Stadtrat über die ersten Ergebnisse unterrichten und anschließend die nächsten Planungsschritte einleiten. Bei weiterhin positiver Entwicklung könnte sie zusammen mit der Tram-Nordtangente voraussichtlich 2025 in Betrieb gehen.“

Auch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung befürwortet die Untersuchung der vorgeschlagenen Verbindung und begrüßt demnach einen zeitnahen Abschluss der Machbarkeitsstudie Tram Nordtangente.

Der Empfehlung Nr. 14-20 / E 02964 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 24.10.2019 wird somit entsprochen.

Der Korreferent des Referates für Arbeit und Wirtschaft, Herr Stadtrat Richard Quaas, und der Verwaltungsbeirat für das Beteiligungsmanagement, Herr Stadtrat Horst Lischka, haben jeweils einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Antrag des Referenten

1. Von der Sachbehandlung - laufende Angelegenheit (§ 22 GeschO) – sowie von den Erläuterungen der MVG wird Kenntnis genommen. Die Aussage des Referates für Stadtplanung und Bauordnung wird zur Kenntnis genommen.
Der Empfehlung Nr. 14-20 / E 02964 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 24.10.2019 wird gemäß obiger Maßgabe entsprochen.
2. Die Empfehlung Nr. 14-20 / E 02964 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 24.10.2019 ist damit gemäß Art. 18 Abs. 4 der Gemeindeordnung behandelt.

III. Beschluss nach Antrag.

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 13 der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Der Referent

Angelika Pilz-Strasser
Vorsitzende des BA 13

Clemens Baumgärtner
Berufsm. StR

- IV. Wv. RAW - FB V** Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/5
Buergerversammlungen/Ba13/2964_Beschluss.odt
zur weiteren Veranlassung.

Zu IV.

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit dem Originalbeschluss wird bestätigt.
2. An den Stenografischen Dienst
An die BA-Geschäftsstelle Ost
An das Direktorium-Dokumentationsstelle (2x)
An das Revisionsamt
An RS/BW
An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung PLAN I/34
Per Hauspost
an die Stadtwerke München GmbH/VB

z.K.

Am